IMPRESSIONEN



Exkursion zu einem Milchviehbetrieb, 2016



Luwi-Treffen, 2024



Studienfahrt nach Brüssel, 2019

WEITERE INFORMATIONEN

Für Interessierte bietet der Arbeitskreis jedes Jahr im Frühjahr ein Einführungswochenende an. Du kannst aber auch jederzeit im Jahr einsteigen – wende dich einfach an **Ranna El Moussaoui**!



Ranna El Moussaoui Tel.: 0591 6102 - 132 Fax: 0591 6102 - 135 E-Mail: elmoussaoui@lwh.de

Weitere Informationen findest du auch im Internet: https://www.lw-stiftung.de/die-stiftung/die-luwis/

DIE LUWIS IM VIDEO KENNENLERNEN!



Mit dem QR-Code direkt zu YouTube oder verlinkt auf www.lw-stiftung.de





Arbeitskreis Ludwig Windthorst

Die "LuWis" stellen sich vor

Politik · Gesellschaft · Kirche

DAS SIND WIR

Wir sind ungefähr 70 aktive sogenannte "LuWis" in ganz Deutschland und zwischen 16 und 27 Jahren alt. Als Arbeitskreis sind wir parteipolitisch neutral und konfessionell übergreifend ausgerichtet. In jedem Jahr wählen wir ein gesellschaftspolitisches Thema, mit dem wir uns über das gesamte Jahr in unterschiedlichen Formaten auseinandersetzen. Die zentralen Veranstaltungen finden dazu im Ludwig-Windthorst-Haus in Lingen (Ems) statt.

Wir profitieren dabei auch von den Ehemaligen, den sogenannten "Alt-LuWis", die in aller Regel ihre Erfahrungen und Kontakte mit in das Netzwerk einbringen. Gemeinsame Diskussionen, Veranstaltungen und Fahrten führen alle LuWi-Generationen zusammen und bilden so eine starke und spannende Gemeinschaft.

Darüber hinaus gibt es auch dezentrale LuWi-Arbeit in Deutschland verteilt. In verschiedenen Regionalgruppen arbeiten LuWis jeweils eigenständig zum Jahresthema und veranstalten Studientage in verschiedenen Städten.



DARUM GIBT ES UNS



Der Arbeitskreis wurde 1982 vom damaligen niedersächsischen Kultusminister Dr. Werner Remmers gegründet, der zuvor Leiter des Ludwig-Windthorst-Hauses (LWH) in Lingen war.

Absicht war und ist es, jungen interessierten Menschen ein Gesprächs- und Aktionsforum zu selbst gewählten gesellschaftspolitischen Fragen zu bieten.

Der Zentrumspolitiker Ludwig Windthorst (1812-1891) wurde als Namensgeber ausgewählt, weil er

- soziales und christliches Engagement in der Politik zeigte;
- eine eigene Linie als Gegenspieler Bismarcks vertrat;
- Vertreter der Region Emsland/Osnabrück im Reichstag war;
- für Minderheiten eintrat, die ungerecht behandelt wurden.

DAS MACHEN WIR

Jahrestagung

Mit der Jahrestagung beginnt das neue und endet das alte LuWi-Jahr. Das vergangene Jahr wird resümiert und das alte Jahresthema abgeschlossen. Neben der jährlichen Mitgliederversammlung, wird auch ein neues Thema gewählt. Themen in den letzten Jahren waren:

- Krieg und Frieden
- Perspektiven der Bildung Wie lernen wir morgen?
- Bestehende Ordnung in Gefahr Extremismus in Deutschland
- Aktuelle Fragen des politischen Katholizismus
- Afrika, ein schlafender Riese
- Lügenpresse
- Quo vadis Landwirtschaft und Ernährung?

Studientag

Mindestens ein Mal im Jahr wird abwechselnd von einer Regionalgruppe ein Studientag ausgerichtet.

Werkwoche

Die Werkwoche ist gesplittet in zwei verlängerte Wochenenden im Sommer und im Herbst des Jahres. Sie bietet die Möglichkeit zur intensiven Auseinandersetzung mit dem Jahresthema.

LuWi-meets-Alt-LuWi

Am Freitag vor dem ersten Advent findet die Jahrestagung der Ludwig-Windthorst-Stiftung statt. Dieses wird mit einem LuWi-meets-Alt-LuWi verbunden, wo sich aktive und ehemalige LuWis austauschen und zum Jahresthema arbeiten.

Studienfahrt

Ein Highlight ist die einwöchige Studienfahrt in das europäische Ausland. Dabei liegt der Fokus in jedem Jahr auf dem Jahresthema und weniger auf der touristischen Seite des Landes. Die Ziele der letzten Fahrten waren: Polen, Belgien, Italien und Finnland.

Informationen, Fotos und Berichte auf www.lw-stiftung.de